

<b>Haushaltsantrag vom 24.10.2019</b>	<b>Nr.</b>
---------------------------------------	------------

Eingang bei L/OB:

Datum:

Uhrzeit:

Eingang bei: 10-2.1

Datum:

Uhrzeit:

## Haushaltsantrag

Stadträtinnen/ Stadträte - Fraktion  CDU-Gemeinderatsfraktion
Betreff  Haushalt 2020/21 - Finanzplanung bis 2024 Mehr Kunstrasenplätze sanieren

Für die Sanierung von Kunstrasenplätzen steht derzeit ein Betrag von 875.000 Euro pro Jahr im städtischen Haushalt zur Verfügung. Damit lassen sich pro Doppelhaushalt im Schnitt sieben Sanierungen umsetzen.

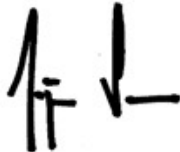
Angesichts von insgesamt 60 Kunstrasenplätzen in unserer Stadt, bei denen in über 20 Fällen die Sanierung notwendig ist, weil sie zehn Jahre und älter sind, wollen wir die Zahl der pro Doppelhaushalt dafür in Frage kommenden Plätze erhöhen und bei der Art der Sanierung künftig aus ökologischen Gründen auf Alternativen zu dem bisher üblichen granulatverfüllten Oberbelag setzen. Dafür prüft das Sportamt derzeit die zwei Varianten „Vollkunstrasen“ und „Quarzsand“, die beide im Durchschnitt 350.000 Euro pro Platz kosten und damit um 100.000 Euro teurer sind.

Wir beantragen:

1. Das Budget für die Sanierung von Kunstrasenplätzen von derzeit 875.000 Euro p.a. wird um 875.000 Euro auf insgesamt **1,75 Mio. Euro pro Jahr** verdoppelt, damit ab 2020 pro Jahr jeweils fünf Fußballplätze kunststoffpartikelfrei saniert werden können.
2. Der erhöhte jährliche Betrag von 1,75 Mio. Euro wird so lange im städtischen Haushalt festgeschrieben, wie es einen Sanierungsbedarf für Kunstrasenplätze gibt.



Alexander Kotz  
Fraktionsvorsitzender



Jürgen Sauer



PD Dr. Markus Reiner  
stv. Fraktionsvorsitzender



Nicole Porsch